

Randvoll mit Randfeuer

Die brandneue Kleinkaliber-Selbstlade-pistole P322 vom US-Riesen an der Ostküste besitzt eine imposante Magazin-kapazität von 20 Patronen bei dennoch schmalem Griffstück und durchaus guten Handhabungseigenschaften. Doch das ist noch nicht die ganze Geschichte...

Randvoll mit Randfeuer: In Zeiten knapper Haushaltskassen kommt eine attraktive Kleinkaliberpistole wie die P322 mit 20 Patronen im Tank genau richtig. Wir haben sie ausgiebig im Feuer erprobt.

Zweifelsohne ist das großkalibrige P322-Vorbild in Gestalt der SIG Sauer P320 die wohl wandelbarste Dienstpistole der Welt. Durch ihre in einem Edelstahlgehäuse gekapselte Abzugseinheit mit integralen Schlittenführungsschienen (FCU; Fire Control Unit) lassen sich die Polymergriffstücke in allen Größen und Farben ohne waffenrechtliche Hürden erwerben und so dem gewünschten Anwendungszweck anpassen. Von der kompakten Pistole zum verdeckten Führen bis zur sportlichen 5"-Version ist alles möglich. Zudem hat man mit der SIG Sauer P320 X-Five Legion eine komplette Pistole beziehungsweise ein Wechselgriffstück im Programm, das durch seine Symbiose aus langkettigem Polymer- und Wolframpulver mehr Gewicht in die Waagschale werfen kann (siehe caliber 7-8/2021). Hinzu gesellt sich die P320 AXG Pro mit einem Leichtmetallgriffstück (caliber 9/2022). Wir wagen einen Blick in die Glaskugel und vermuten, dass es bald ein P320-Stahlgriffstück geben könnte, denn von Leichtmetall zu Stahl ist der Weg nicht mehr weit. Neben den verfügbaren Kalibern .45 Auto, .40 S&W und 9 mm Luger hat man mit der brandneuen P320 X-Ten der gerade in den USA wieder boomenden 10-mm-Auto eine neue Plattform gegeben. Weitaus interessanter und erfolgreicher dürfte aber das „Downsizing“ der P320 für die beliebte Randfeuerpatrone .22 L.R. sein – und dazu passt die Modellbezeichnung P322 wie die sprichwörtliche Faust aufs Auge.

Was macht die P322 so besonders?

„Downsizing“ ist nur im allgemeinen Sinne zu verstehen, denn die Technik der P322 unterscheidet sich natürlich deutlich von der P320. Statt des formschlüssigen Browning-Petter-SIG-Verriegelungssystems der großkalibrigen Zentralfeuerpistole besitzt die Randfeuerpistole einen kraftschlüssig verriegelnden Massenträgerverschluss mit einem am Griffstück fixierten Lauf. Die den Lauf ummantelnde Verschlussfeder wird durch die Laufgewinde-Schutzkappe gesichert, sodass sie bei der Demontage und der Abnahme des Schlittens nicht abspringen kann. Mit einem mitgelieferten Gewintheadapter können somit Schalldämpfer mit ½"-28-Ge-



Die manuelle Sicherung sowie der Verschlussfanghebel sind von beiden Seiten gut zu erreichen, der Magazin-knopf lässt sich wahlweise links oder rechts platzieren.



Ein leicht zu montierender Abzugsschuh verwandelt die gekrümmte Zunge in einen geraden Abzug.

winde montiert werden, was in unseren Breitengraden aber in den meisten Fällen ein Wunschgedanke bleibt. Der Aluminiumverschluss weist einen eingesetzten, stählernen Stoßboden auf, der auch zur Aufnahme des Zündstifts und seiner Sicherung dient. Das Polymergriffstück mit großer Auskehlung am Übergang der Rahmenfront zur Abzugsbügel-Unterseite gefällt trotz der hohen Magazinkapazität

durch eine gelungene Ergonomie, wobei die dezente Oberflächenstruktur ausreichend Gripp bietet. Die manuelle Flügelsicherung und der Verschlussfanghebel der P322 sind auf beidseitige Bedienung ausgelegt, zudem lässt sich der Magazinauslöser von links nach rechts platzieren. Ein Abzugsschuh ist im Lieferumfang enthalten, sodass sich die kurvige Abzugszunge in einen geraden Abzug verwandeln lässt.



Die SIG P 322 mit montiertem Romeo Zero, das durch Polymerrahmen und Kunststofflinse gerade einmal 14 g auf die Waage bringt.

Die Strukturierung ist griffig ohne aggressiv zu sein, der Mittelfinger kann tief unter dem Abzugsbügel positioniert werden.

Der Abzugsschuh besitzt an seinem Ende eine kleine Nase, sodass der Abzugsfinger stets sicher positioniert werden kann. Das gemessene Abzugsgewicht des Schlagbolzenschlosses betrug um die 1.560 Gramm, was für solch eine KK-Pistole ein durchaus guter Wert ist. Doch nun zu den sprichwörtlichen Rosinen im Kuchen: Was die SIG P322 von vielen Mitbewerbern unterscheidet, ist zum einen das 20 Patronen

fassende Magazin und zum anderen die Möglichkeit, ein Minileuchtpunktvisier direkt auf dem Verschluss montieren zu können. Allerdings muss man sich als Rotpunktjäger auf das aus dem gleichen Stall stammende SIG Sauer Electro Optics Romeo Zero mit leichtgewichtigen Polymerrahmen und Kunststofflinse verlassen. Mit nur rund 14 Gramm Gewicht hat es keinen nennenswerten Einfluss auf die Kinematik

der Randfeuerpistole. Bei uns gibt es das kleine Leuchtpunktvisier mit manuell einstellbarer Helligkeit in den Punktgrößen 3 und 6 MOA ab etwa 250 Euro. Selbstverständlich ist das nur eine Option, denn ab Werk ist die P322 mit einer mechanischen, höhen- und seitenverstellbaren Visierung mit grünen Fiberstabeinlagen ausgerüstet, die durchaus praxistauglich ist. Weil wir gerade bei Optionen sind, demnächst

wird es bei uns auch ein legales Magazin mit einer nochmals auf 25 Patronen erhöhten Kapazität für 59 Euro geben.

Auf dem Schießstand

Hersteller von .22 L.R.-Pistolen mit ein-teiligem Vollschlitten haben es nicht ganz einfach, ihre Waffe auf die schier unüberschaubare Munitionsvielfalt abzustimmen. Von Medium- bis zu HV-Laborierungen über differierende Geschossgewichte und -formen bis hin zu unterschiedlichsten Qualitätsstufen – bei kaum einer Patrone dürfte die Spannweite so groß sein. Hinzu addiert sich das 20er-Magazin, was bei einer Randpatrone hinsichtlich der Funktionszuverlässigkeit ebenfalls ein ehrgeiziges Projekt ist. Recherchiert man im weltweiten Netz zur neuen SIG Sauer P322, findet man auf US-Seiten und in Foren viel Negatives hinsichtlich ihrer Funktionszuverlässigkeit und des schnellen Verbleien des Laufes. Deshalb waren wir gespannt, was die Erprobungen auf dem Schießstand offenbaren würden. In Sachen Präzisi-

Der Magazinschacht ist leicht angetrichert, was dynamische Magazinwechsel erleichtert.



on mussten sich mit 38 mm im Mittel aus zwei 5-Schuss-Gruppen die CCI Standard sowie die Mini Mag aus gleichem Hause den Sieg teilen. Danach folgte die Federal Discountmarke American Eagle mit dem 38 Grains Hohlspitzgeschoss und 44 mm. Platz Drei ging an die Aguila Standard mit einem 50-mm-Streukreis, mit der wie mit der Interceptor (64 mm Schussgruppe) aus

dem gleichem Stall ein Zündversager auftrat. Zumindest beim zweiten Abschlagen waren diese Patronen dann zur Funktion zu überreden. Die Aguila Interceptor ließ mit ihren rund 340 m/s und nahezu 150 Joule schon ein bisschen Magnum-Feeling aufkommen. Ist das 20-Schuss-Magazin erst einmal gefüllt, lädt es aufgrund des geringen Munitionspreises förmlich dazu



Der Lauf ist mit einem Mündungsgewinde versehen, sodass, da wo es erlaubt ist, ein Schalldämpfer angebracht werden kann.



High Capacity: 20 Patronen Magazinkapazität sind schon eine Ansage. Optional gibt es sogar einen 25 Patronen fassenden Patronencontainer.

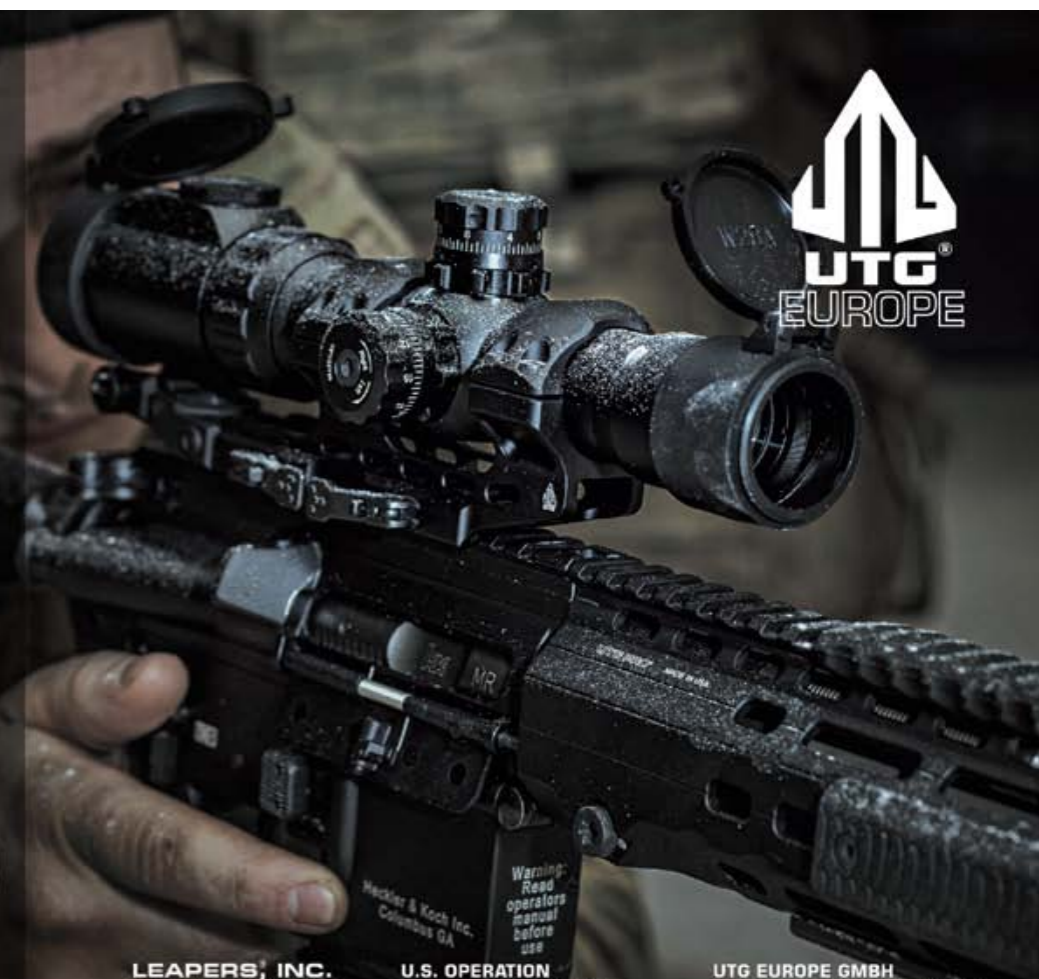
**ERFAHRE
DEINE
PRÄZISION**



ERHÄLTICH IN 1 ZOLL/26MM, 30MM UND 34MM IN VERSCHIEDENEN BAUHÖHEN

**ACCU-SYNC QR
INTEGRALMONTAGEN**

WERKZEUGFREIE KLEMMKRAFTEINSTELLUNG
SCHNELLÖSEHEBEL
GEBAUT FÜR DAUERBETRIEB IN .338 LM



LEAPERS, INC.
Providing Optics & Shooting Sports
Accessories Since 1992.

U.S. OPERATION
Headquartered in Livonia, Michigan
734-542-1500 | www.leapers.com

UTG EUROPE GMBH
Am Bahndamm 7, 63693 Ortenberg, Germany
060419636850 | www.utgeurope.com

ein, in dynamischen Drills geleert zu werden. Vier Zuführstörungen gab es insgesamt im Test zu verzeichnen. Ob dies auf das Magazin zurückzuführen ist, war nicht endgültig zu klären, wir verwendeten auch das im Lieferumfang enthaltene Reservemagazin. Nichtsdestotrotz empfiehlt die Bedienungsanleitung, die Tanks zu

markieren, um ein problematisches Magazin besser identifizieren zu können.

caliber-Fazit

Trotz der negativen „Vorschuss-Lorbeeren“ aus den USA hin-

terließ die SIG Sauer P322 bei uns einen guten Eindruck. Ein schnittiges Design, gute Handhabungseigenschaften, beidseitige Bedienung, brauchbare Funktion und gute Schussleistung gepaart mit den besonderen Merkmalen der hohen Magazinkapazität und der eleganten Methode, ein Leuchtpunktvisier zu montieren, sprechen für das neue Ostküsten-Original. Nach rund 500 Schuss war zumindest bei unserer Testwaffe auch keine übermäßige Verbleiung des Laufes festzustellen. Allerdings ist die P322 mit einem Preis von 709 Euro im Vergleich zu Mitbewerbern auch nicht ganz billig, dafür hat sie aber unserer Meinung nach dennoch sehr viel zu bieten.

Text: Tino Schmidt
Fotos: Tino Schmidt, Dieter Licht



Nach 500 Schuss ohne Zwischenreinigung sah unser P322-Lauf bei der Betrachtung mit dem Endoskop noch sehr ordentlich aus.



Die technischen Daten der SIG Sauer P322

Kaliber:	.22 L.R.
Magazinkapazität:	20 Patronen
Griffstück:	Polymer mit Stahleinlagen
Verschluss:	Aluminium, schwarz beschichtet
Laufänge, Laufprofil:	102 mm, 6x F-Z-Profil
Zug-Felddiameter/ Dralllänge:	K.A.
Kimme:	3,7 mm, voll verstellbar, mit grünen Fiberstabeinlagen
Korn:	3,4 mm, mit grüner Fiberstabeinlage
Visierlänge:	170 mm
Sicherung:	beidseitig Flügelsicherung, abzugsgesteuerte Schlagbolzensicherung
Abzugssystem, -gewicht/ Spannweite*:	SA: 1.564, 24 Gramm
Schlosszeit*:	keine Messung
Gesamtgewicht (incl. Magazin):	491 Gramm
Maße (LxBxH):	178x34x138 mm
Extras:	Hartschalenkoffer mit Reservemagazin, gerader Abzugsschuh
Preis:	709 Euro

* Mittel aus 10 Messungen mit dem Trigger Scan System

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei:
German Sport Guns GmbH,
Auf den Geeren 23, 59469 Ense-Höingen,
Tel.: +49-(0)2938-978 39-0, Fax: +49-(0)2938-9789031,
www.germansportguns.de, info@germansportguns.de

Schussleistung SIG Sauer P322

Geschoss - Gewicht - Hersteller - Typ - Forma	Laborierung - Sorte	v ₂ (m/s)	v ₂ -Diff. (m/s)	Energie (Joule)	Präzision (mm)	Bemerkungen zu den Laborierungen
38 Federal JHP RN	American Eagle	289	53	103	44	große v ₂ -Schwankung
40 CCI Solid RN	Mini Mag	300	23	117	38	beste Präzision im Test
40 Aguila Solid RN	Super Extra	272	39	96	50	1x Zündversager
40 Aguila Solid RN	Interceptor	338	36	148	64	1x Zündversager
40 CCI Solid RN	Standard	272	28	96	38	1x Zuführproblem
40 RWS Solid RN	High Velocity	285	26	105	56	1x Zuführproblem
40 RWS Solid RN	Semi Auto	249	20	80	57	soft, aber sichere Funktion
Durchschnitt aller Laborierungen					50	

Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). Energie = rechnerische, auf der v₂ basierende Geschossenergie in Joule. v₂ = Geschosseschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an. Abkürzungen in caliber: JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlsplitzgeschoss. RN = Round Nose = Rundkopf. Testaufbau: Die Geschosseschwindigkeit (v₂ in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je zwei 5-Schuss-Gruppen von der Sandsackauflage auf der 25-Meter-Distanz. Die Geschwindigkeit und Abweichungen wurden aus 10 Schuss ermittelt. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten.



DER BENCHMARK FÜR STATISCHE DISZIPLINEN!

Made in Germany

Pistole 75 Sport II



mehr von Pro Tuning



Aufgrund des durchgängigen 6"-Schlittens und des exzellenten Tunings eine der besten Sportpistolen aus der CZ Tuningserie. Tiefliegendes LPA Mikrometervisier, überarbeiteter Abzug mit Triggerstop, keine Magazinbremse. Sichere Handlage durch den bewährten Hogue Gummigriff. Magazinkapazität: 16 Patronen, Laufänge: 152 mm, Gewicht: 1.250 g. Kaliber: 9 mm Luger.

Black

Nr. 104734, DA-Abzug UVP 2.069,-
Nr. 145241, SA-Abzug UVP 2.199,-

Duotone

Nr. 115431, DA-Abzug UVP 2.119,-
Nr. 145242, SA-Abzug UVP 2.299,-

CZ Magazin 75 (o. Abb.)

16-Schüssig, passend für alle CZ 75/85 Modelle.
Nr. 95008002, Kaliber: 9 mm Luger UVP 49,99

Preise in €. Irrtum vorbehalten. Hinweise zur umweltgerechten Entsorgung finden Sie auf frankonia.de

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis. Bitte Erwerbserlaubnis mit einbringen. Achtung: Identservice- und Versandkosten siehe AGB Versand.

Nähere Informationen erhalten Sie bei FRANKONIA – unter frankonia.de und im gut sortierten Fachhandel.